

Sicherheitsdatenblatt

Eisenglimmerpigment

*1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

-Angaben zum Produkt

-Handelsname: Eisenglimmer

-Produkt-Code für Farben und Lacke: keine Einstufung möglich

-Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Farben und Lacke, Künstler- und Restauratorenbedarf

-Hersteller/Lieferant:

Enzinger

Werkstätten

für Denkmalpflege

Weidacherfeld 7a

D - 83317 Oberteisendorf

Tel: 0049.(0)8666.929341

Fax: 0049.(0)8666.929342

-Notfallauskunft: siehe letzten 3 Seiten

*2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

-Chemische Charakterisierung

Hämatite (ferric oxide)Fe₂O₃

*3 Mögliche Gefahren

-Gefahrenbezeichnung:

Gefahrenbezeichnung entfällt

*4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

-Nach Einatmen: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

-Nach Hautkontakt:Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

-Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (ca. 10-15 min) unter fließendem Wasser abspülen. Bei anhaltender Reizung der Augen Arzt konsultieren.

-Nach Verschlucken: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

*5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

-Geeignete Löschmittel:

Keine Einschränkung, da nicht brennbar. Auf Umgebungsbrand abstimmen

- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: keine bekannt
- Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Keine bekannt
- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:
Atemschutzgerät mit unabhängiger Luftzufuhr anlegen.

*6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Staubbildung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen.
- Umweltschutzmaßnahmen:
Keine besonderen Maßnahmen
- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:
Mechanisch aufnehmen. Staubentwicklung vermeiden. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

*7 Handhabung und Lagerung

- Handhabung:
- Hinweise zum sicheren Umgang:
Längere Einwirkung von Staub vermeiden. Evtl. Atemschutzmaske verwenden.
- Lagerung:
-Anforderung an Lagerräume und Behälter:
Behälter dicht geschlossen halten. Kühl und trocken aufbewahren
- Lagerklasse13: Nichtbrennbare Feststoffe.

*8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Für gute Raumlüftung sorgen.
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Staub nicht einatmen.
- Persönliche Schutzausrüstung:
-Atemschutz: Staubmaske erforderlich falls der MAK-Wert überschritten wird.
- Handschutz: Schutzhandschuhe (EN 374) werden empfohlen
- Augenschutz: Schutzbrille wird empfohlen
- Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung wird empfohlen

*9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

-Allgemeine Angaben	
Form: Farbe: Geruch:	plättchenförmig Grau mit metallischem Schein geruchlos
-Zustandsänderung Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Siedepunkt/Siedebereich:	>1000°C Nicht bestimmt
-Flammpunkt:	Nicht anwendbar

-Selbstentzündlichkeit	Nicht selbstentzündlich
-Konzentration:	
-Bezugstemperatur	
-Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:	unlöslich
-pH-Wert:	8 +/- 1

*10 Stabilität und Reaktivität

-Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Angaben

-Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine bekannt

*11 Angaben zur Toxikologie

Toxische Wirkungen sind nicht bekannt. Bei Augenkontakt kann es zu zweitweiligen Irritationen der Schleimhäute kommen. Keine Beeinträchtigung durch Einatmen, Inhalation oder Hautkontakt

*12 Angaben zur Ökologie

Eisenglimmer ist ein chemisch inertes, die Umwelt nicht belastendes Material.

*13 Hinweise zur Entsorgung

-Produkt: Falls Weiterverwendung bzw. Recycling nicht möglich, Beseitigung nach den jeweils örtlich gültigen Verordnungen und Vorschriften.

-Ungereinigte Verpackungen: Entsorgen unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften.

*14 Angaben zum Transport

-Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut. Getrennt von Nahrungs- und Genußmitteln halten.

*15 Vorschriften

-Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig

-Wassergefährdungsklasse: NWG, nicht wassergefährdend

*16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Gift-Notrufe

Berlin

Giftnotruf Berlin

Berliner Betrieb für Zentrale Gesundheitliche Aufgaben (BBGes) - Institut für Toxikologie

Oranienburger Str. 285

13437 Berlin

Tel.: +49-30-19 24 0 / +49-30-30 68 6-7 11

Fax: +49-30-30 68 6-7 99

Email: mail@giftnotruf.de

WWW: <http://www.giftnotruf.de>

Bonn

Informationszentrale gegen Vergiftungen
Zentrum für Kinderheilkunde - Universitätsklinikum Bonn
Adenauerallee 119
53113 Bonn

Tel.: +49-228-19 24 0 / +49-228-28 7-3 32 11

Fax: +49-228-28 7-3 32 78 / +49-228-28 7-3 33 14

Email: gizbn@ukb.uni-bonn.de

WWW: <http://www.giftzentrale-bonn.de>

Erfurt

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (GGIZ)

Nordhäuser Str. 74

99089 Erfurt

Tel.: +49-361-73 07 30

Fax: +49-361-73 07 31 7

Email: giz@giz-erfurt.de

WWW: <http://www.giz-erfurt.de>

Freiburg

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg (VIZ)
Universitätsklinikum Freiburg - Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin
Mathildenstraße 1

79106 Freiburg

Tel.: +49-761-19 24 0

Fax: +49-761-27 0-4 45 7

Email: giftinfo@uniklinik-freiburg.de

WWW: <http://www.giftberatung.de>

Göttingen

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord)

Universitätsmedizin Göttingen - Georg-August-Universität

Robert-Koch-Str. 40

37075 Göttingen

Tel.: +49-551-19 24 0 / +49-551-38 31 80

Fax: +49-551-38 31 88 1

Email: giznord@giz-nord.de

WWW: <http://www.giz-nord.de>

Homburg

Informations- und Behandlungszentrum für Vergiftungen
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin
Gebäude 9

66421 Homburg/Saar

Tel.: +49-6841-19 24 0

Fax: +49-6841-16 28 43 8

Email: giftberatung@uniklinikum-saarland.de

WWW: <http://www.uniklinikum-saarland.de/giftzentrale>

Mainz

Beratungsstelle bei Vergiftungen

II. Medizinische Klinik und Poliklinik der Universität

Langenbeckstr. 1
55131 Mainz
Tel.: +49-6131-19 24 0 / +49-6131-232466
Fax: +49-6131-17 66 05
Email: giftinfo@giftinfo.uni-mainz.de
WWW: <http://www.giftinfo.uni-mainz.de>

München

Giftnotruf München
Toxikologische Abteilung der II. Medizinischen Klinik des Klinikums rechts der Isar - Technischen Universität München
Ismaninger Str. 22
81675 München
Tel.: +49-89-19 24 0
Fax: +49-89-41 40 24 67
Email: tox@lrz.tum.de
WWW: <http://www.toxinfo.org>

Nürnberg

Giftinformationszentrale Nürnberg, Med. Klinik 2, Klinikum Nürnberg
Universität Erlangen-Nürnberg
Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1
90419 Nürnberg
Tel.: +49-911-39 8-2 45 1
Fax: +49-911-39 8-2 19 2
Email: giftnotruf@klinikum-nuernberg.de
WWW: (<http://www.giftinformation.de>,

Wien

Vergiftungsinformationszentrale Wien Gesundheit Österreich GmbH
Stubenring 6
1010 Wien
Österreich
Notruf-Tel.: +43-1-40 6-43 43 Tel.: +43-1-40 6-68 98
Fax: +43-1-40 4-00 42 25 Email: viz@meduniwien.ac.at
WWW: <http://www.meduniwien.ac.at/viz/>

Zürich

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ)
Freiestrasse 16
8028 Zürich
Schweiz
Notruf-Tel.: + 41 44 251 51 51
(Notrufnummer nur für die Schweiz: 145)
Tel.: + 41 44 25 16 66 6
Fax: + 41 44 25 28 83 3
Email: info@toxi.ch
www: <http://www.toxi.ch>